Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

M 104.

blitt Hung rator

8551 amige

8831 n, ift min

8856 obne

8848

aveo

8848

tumb

6253

s er

7736

itung

8487

itung

8675

Preis

eine 8407

baren 8827

6601

petter

8838

beiter

8843

en

3ft

hr

8.

124

00

m 311

te

Donnerstag den 5. Mai

1870.

Edictalladung.

Ueber bas Bermögen ber Sanblung unter ber Firma Soumacher & Boths ju Biesbaden, deren alleinige Inhaberin bie Bittme bes Georg Schumader ift, ift ber Concursproces erfannt worben.

Dingliche und perfonliche Anspruche baran find Dienftag den 31. Mai 1. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Bermeibung des Rechtsnachtheils des ohne Befanntmachung eines Praflufivbeideibs von Rechtswegen eintretenden Ausichluffes von ber vorhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaden, den 26. April 1870.

Ronigl. Amtsgericht IV.

Befanntmachung.

Rachstebend bezeichnete Bolger in ben Staatswalbungen ber Oberforsterei Wieshaden follen an Ort und Stelle, jedesmal um 10 Uhr Bormittage anfangend, auf Berlangen mit Credit. bewilligung bis 1. September c., öffentlich versteigert werben: Am Freitag ben 6. und Samftag ben 7. Dat c.

im Schlage Biesbadenerhaag a:

3 eichene Stämme von 160 Cotff., 9 buchene Stämme von 401 Cotif. (eignet fich 12 nehetten vorzüglich zu Wagnerholz),

erlene Stamme von 305 Cbfff., 12 Rlafter eichenes Brugelholz, 20

Stud eichene Bellen,

102 Rlafter buchenes Scheitholy,

103/4 Alafter buchenes Brugelholg, 575 Stud buchene Bellen,

1,s Rlafter Beichholz, Brügel, Stud Beichholz, Bellen.

Fajanerie, ben 30. April 1870.

Der Rönigliche Oberförfter. v. Bipleben.

Befanntmachung.

Montag ben 16. b. DR. Radmittags 3 Uhr wollen Frau Konrad Beter Schmidt Bittme und beren Rinder babier ihre mter No. 4474 des Stockbuchs mit 12 Ruthen 28 Schuhen einsteten Pofraithe, bestehend in einem dreisiödigen Wohnhaus bolis' ig. 33' tf. mit Scheuer, Stallung, Dintergebäuden und hofraum, besegen auf dem Römerberg zwischen Deinrich Born und Friedrich Groß, in dem hiesigen Rathhause einer nochmaligen Berfteigerung ausjegen.

Biesbaben, ben 4. Mai 1870.

9010

Der Bürgermeifter-Abjunkt. Coulin.

Donnerstag ben 5. Mai 1. 33. Vormittags um 9 Uhr w'll Herr D. Vordan babier wegen Abreise Saus- und Rüchengeräthschaften aller Art, namentlich: Kommode, Confole, Tische,

Stühle, Schränke, dabei ein Silberschrank, Betts stellen und Bettwert, Spiegel, eine Salon-Barnitur mit Bluschbezug u. f. w. Louisenstraße 19 gegen gleich baare Bahlung verfteigern laffen.

Wiesbaden, den 27. April 1870.

Der Bürgermeister-Abjunkt. Coulin.

8415

Benachrichtigung.

Die Cur-Mufit am Rodibrunnen findet von Sonntag den 8. Mai ab vorläufig von Wiorgens 61/2 bis 71/2 Uhr ftatt. Städtijdes Cur:Bureau. 181

Bein-Berfteigerung zu Eltville im Rheingau.

Mittwoch ben 11. Mai b. 38., bes Morgens um 111/2 Uhr anfangend, läßt herr Christian Ring in Maing, ber im Gafibaus jum Engel, feine in Eltville lagernten Beine verfteigern:

1858r 21 Salbftud Beifenbeimer, Deftrider, Rubesheimer, Sattenbeimer, Riebricher und Rauenthaler,

1859r 4 gange Stud Deftricher,

1861r 3 halbe und 1/4 Stud Deftricher und Rauenthaler, feinfte Muslefen.

1862r 3 halbe Stud Mubesheimer,

1865r 22 halbe Stud Defricher, Rubesheimer, Winfler, Rauenthaler und Steinberger,

1868r bie gange Cresceng aus rem Gute bes herrn Marix: 3 gange und 5 halbe Stud Johannisberger, 4 gange und 21 halbe Stud Eltviller;

Uhmannshäuser Rothweine, aus bem Domanial-Reller: 1865r 1/2 Stud.

1866r % 1868r 44

Diefe Beine find alle rein und fammtlich (außer ben 1868r) flaidenfertig, fowie fich bie feinften Muslefen barunter

Die Broben biefer Beine fonnen täglich vom 1. bis 10. Mai von Morgens 9 Uhr bis Rachmittags 5 Uhr in bem neuen Saufe des herrn Darig an der Gifenbabn genommen werden und beliebe man fich biejerhalb an Rufermeifter Ignag Deullter in Eftville ober an Derrn Chriftian Ring in Maing gu

Eltville, ben 1. April 1870. 173

Der Bürgermeifter. Bott.

Montag den 16. 6. Mis., Morgens 9 Uhr anfangend, wird im Joficiner Gemeindewald in der Rabe von Königshofen folgen-

1) Diftrift Galgenbaum:
7 Rlafter gemischtes Brugelholz,
300 Stud bergl. Wellen, 6500 buchene Bellen,

2) Difirift Cafarshaag und Füllenstallerbaag: 97 Rlafter buchenes Brugelhold, 5600 Stud bergi. Wellen.

Joftein, ben 3. Dlai 1870.

Der Bürgermeifter. Frölich.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags Königlichen Kreisgerichts werben Donnerftag ben 5. Dai 1. 38. Nachmittags 3 Uhr im Rathhause babier nachstebende Begenstände verfteigert werden: 1) eine Tafdenubr, 2) ein Pferd, 3) ein Aleiberichrant und 4) ein Wagen. Wiesbaben, ben 4. Mai 1870. Der Er Der Executor.

Göbel.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königl. Amtsgerichts zu Wieshaben vom 8. April I. J. wird Donnerstag ben 5. Mai Nachmittags 2 Uhr in bem Rathhause babier ein Karrn versteigert. Biesbaden, ben 4. Dai 1870. Der Berichts-Grecutor.

Ullius.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrage Ronigl. Amtegerichts babier wird Donnerstag ben 5. Dai 1. 3. Rachmittags 3 Uhr in bem biefigen Rathhaufe ein Bierd ma Thullered air

Wiesbaden, ben 4. Mai 1870. 329

Der Gerichts-Erecutor. Belte.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrage bes Ronigl. Amtegerichts gu Biesbaben werben Freitag ten 6. Mai 1. 3. Nachmittags 3 Uhr in bem Rathhaufe babier folgende Gegenftande: a. 3 Betten, 1 Rlavier,

b. 11 Uhren,

c. 1 Kanape, 6 Stuble, 2 Kommoben, and d. 1 Kanape, 6 Stuble, monthe and and

e. 4 Tijder dun rodinis

verfteigert. Wiesbaren, ben 4. Mai 1870. Der Gerichts-Executor.

Soumann.

notisen.

Beute Donnerstag ben 5. Dai, Bormittags 9 Ubr: Berfteigerung von Mobilien ic. bes herrn D. Verdan, Louisenftrage 19. (S. heut. Blatt.)

Bormittags 10 Uhr: minadanuamil Berfleigerung von Genftern, Thuren, Schränten ze. im Hofe bes hotels zum Raffauer Sof. (S. Tgbl. 103)
Bormutags 11 Uhr:

Bergebung bes Steinbrechens in bem Steinbruche am Fafanerie-

weg, in dem Rathhaufe. (S. Tgbl. 103.) Bergebung des Grabens und Beifahrens von Sand aus ber Mosbacher Grube, in dem Rathhaufe. (S. Tgbl. 103.)

Mein Lager in allen gum Bauface gehörigen

Eisenguss - Waaren, als: Raminthuren, Abtritts und Baffersieinröhren, Gruben-

rahmen mit Dedel, Dachfenfier, Berde und Defen von den gewöhnlichften bis zu ben feinften, halte bestens empfohlen. Wilh. Weygandt, Langgaffe 20 neben bem Abler.

Kleider und Putz-Arbeiten

werden gefdmadvoll und ichnell angefertigt Saalgasse 2 im 1. Stock.

Bonner Cement and Bronler C

bei Jos. Berberich.

Adresbuch der Stadt Wiesbaden

Bon neuen Bugugen, Wohnungeveranberungen und Weggügen von hier erbittet fich fofortige Mittheilung Wilh. Joost, Burgermeistereigehulfe.

Mobilien-Versteigerung.

Freitag ben 6. Dai, Morgens 9 Uhr anfangend, lagt Den B. Ritter in feiner Wohnung, Bahnhofftraße 8, wegen Abreit gegen gleich baare Bablung öffentlich verfteigern :

1 Sopha, 6 Stuble, 2 Fauteuile, Mahagoni Seibendamaft, 6 Robrituble, 2 Klappftuble, 2 Spiel tifche, 1 Blumentisch, 1 großes Bett, 2 große und 3 fleine eiferne Bettftellen, 1 Bafch und 1 Racht tisch mit Marmorplatten, 1 großer Ausziehtisch für 48 Perfenen, Mahagoni, verschiedene große um fleine Tifche, Bettftellen, Rleiber- und Ruchenschrante, ferner 1 febr fconer Luftre, Fenftervorbange vor Till und Rips, ovale Sopha-Spiegel, Fenfin Rouleaux, 6 Dfenvorfeger mit Bugebor, 1 Rinder magelden, 1 große Marquife, verschiedenes Ruchen gefchirr und fonftiges Sausgerathe.

Die Gegenstände sind Donnerstag den 5. Mai zur gefl. Ansichtsgestellt. C. Levendecker & Cle. 36 aufgestellt

P. Peaucellier, Markiftraße

empfiehlt in großer Musmahl und billigft:

Herrn-Krugen in Leinen und Shirting, bal Dugend von 1 ff. onsangend, Manchetten zum Doppel tragen von 9 fr. an, Papier-Kragen u. - Manchetten, Brust-Einsätze, in Leinen von 18 fr. an, in Shirting von 9 fr. an, Chemisetten von 12 fr. an, Herrn-Hemden von 1 fl. 6 fr. anfgo. bis ju ben feinften leinenen.

Damen-Hemden von 1 fl. an, fower Kinder-Hemden von 26 fr. anfangend und höher, Manchetten von 6 fr. an, gestiekte Garnituren von 18 fr. an. Halskrausen von 5 fr. an.

Shirting die Elle gu 7, 8, 9 fr. und höher, Lein wand für hemben in jeder Qualität, rein leinene Tafchentucher bas halbe Dugend von 54 fr. an.

eine fehr große Musmahl Beng- und Lederftiefeln für Damen und Kinder, ausgeschnittene Schube mit Abfätzen, Pantoffeln in Leber, Zeug und Stramin gu fehr billigen Breifen.

Eine Parthie herrnstiefeln gu 5 fl. bas Baar J. Wacker.

Schuhfabritant aus Stuttgart, Goldgaffe Ro. 20.

Ter Laden bleibt bom 8.—20. Mai

Dochftatte 22 im erften Stode find eine gebrauchte Baichbutte und eine gebrauchte Rinderwiege zu verlaufen. Auch lonnen bafelbit zwei reinliche Arbeiter Schlaffielle erhalten. 8994

Bucher ber höberen Burgericule, 6. Rlaffe, find zu verlaufen Rirchpisgasse 6 tints.

fomie

empfi NI

ba id Füllu

> in ber Mile rohre 6425



8637

den,

egzügen

hülfe.

t Den

A breik

agoni

Spiel

e un

Mach!

ch fin

rante;

e von

enster inder

Unfid 30

y, bal

oppel

ten.

irting

renen.

fowie hetten

an,

Lein

tücher

ieln

pube

und

aar

20.

ai

9008

butte

nnen

3994

ufen

Bock-Regalia-

in vorzäglicher Qualität, bas Hundert 2 fl. 15 fr., das Stück 1 1/2 fr., empfiehlt

M. Wallenfels,

19 Langgasse 19.



Restauration Veins. Hat: Voint- und Instrumental.

Onal- und Instrumental.

Onestix und Olaus gegeben von den beiden Gesangs-konntern Borostik und Olaus nehst Gekuschten-Karthien verden von herr die Soubretten-Karthien vorgetragen, welch sich mur als Dame producut.

Die Soubretten-Karthien vorgetragen, welch sich mur als Dame producut.

Die fomities Kiecen werden in den darpassen Kostinen vorgetragen.

Busang 8 uhr.

Busang 8 uhr.

Natürliche Mineralwasser

sowie fünstliches Selterser= und Sodawasser empfiehlt C. W. Schmidt,

Ede ter Bohnhof: und Louisenstraße. NB. Für frisches Wasser garantire stets, ba ich in kurzen Zwischenräumen immer frische Füllungen erhalte.

Mechten Duffeldorfer Genf,

täglich frisch, in ber Duffelborfer Senffabrit Schillerplat 2a, hinterh. 8710 Aus Gattungen steinerne Canal- und Wafferleitungs-röhren find zu haben bei 6425 Dafner Mollath, Michelsberg 19.

Neue Matjes-Häringe

empfiehlt A. Schirg, Schillerplat 2.

Fußbodenlack,

welcher sofort trodnet, Oelfarben und Delfirnis (gelochtes Leinöl) für Jugbodenansrich eigens präparirt, Schellac, stärtsten Weingeist, reines Bienenwachs, Leim und sonstige Ingredienzen für Fusbodenwichte empfiehtt die Materials und Farbwaarenhandlung von Ed. Weygandt, 7594

Mainzer Sauerfraut, vorzüglich gut, jowie Kürnbers ger Gsiggurten siets vorräthig in der Colonialwaarenhandlung von A. Reipert, Kirchgasse 10. 8010

Bur gefälligen Beachtung.

Meinen verehrl. Kunden, den herren Aerzien, sowie allen Bermiethern von Privatwohnungen, welche Curfremde (Badegaite) logiren, bringe ich hiermit für bevorstehende Saison meine Mineral: und Sufiwasserbader, welche ich nach jeder beliedigen Bohnung transportire, in empfehlende Erinnerung. Für reelle und punttliche Bedienung werde ich strengtens Sorge tragen.

Bitte die Firma ju beachten. 37 Diepgergaffe 37.

Serren=Semden, =Aragen, = Manichetten, -Chemisetten, = Salsbinden und : Slipse in großer Auswahl empfiehlt billigst

7852

M. Foreit, Kirchhofsgaffe 2.

Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig melirt und bunt gereift, empfehle in ben verschiedensten Qualitäten in großer Auswahl zu ben billigsten Preisen. Philipp Sulzer, Langgasse 13. 8626

Großer Ausverkauf von Specerei-Waaren aller Art.

Begen Geschäftsaufgabe verlaufe meine fammtlichen Waaren-Borrathe zum Einfaufsvreise. Besonders empiehle eine bedeutende Quantität Kaffee, Zuder, Thee, Cigarren, Tabate und Spirituofen, sowie meine ganze Labeneinrichtung, als: Reale, Waagen, Kaffeebrenner, Schreibpulte 2c.

372 Ede ber Babuhof und Louisenstraße 16.

Naturheil-Anstalt Nerothal.

Barme und falte, sowie alle Arten Bader zu jeber Togeszeit. 8012

Beau-Site. Walkmühle.

Das Reinigen ber Zimmerteppiche, Bett- und Sopha-Borlagen, Cocosläufern aller Art wird hiermit in Erinnerung gebracht unter Zusicherung der forgfältigiten und billigften Behandlung. Auf Berlangen werden dieselben im Dause abgeholt. 255

Mineral und Süß-Bäder

Prima Schweizer Rochbutter per Pfund 36 u. 32 fr.,

" Schweine Schmalz 26 tr.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

(Gingetragene Benoffenichaft.) Die biesjährige orbentliche Generalverfammlung bes Bereins findet nach Beidluft des Ausschuffes

Dienftag ben 10. Dai I. 3. Abends 8 1the im Saalbau Schirmer dahier

Statt.

Tagesorbnung:

1) Bericht bes Directors über die Berwaltung bes Jahres 1869.
2) Beschluffassung über die Berwenbung bes Reingeminnes ана 1869.

3) Bericht bes Musichuffes über bie Brufung ber Rechnung für 1868 und Entlaftung bes Borftanbes.

4) Reuwahl von vier Ausichugmitgliedern an Stelle ber nach bem Loos ausscheidenden herren Georg Sahn, F. B. Käjebier, Friedrich Anauer und Fr. Schend. 5) Berathung und Beschluffassung über Beschaffung eines

eigenen Beidaftslotale.

Sonftige Bereinsangelegenheiten. Bir laben jur Theilnahme an ber Berfammlung biermit ein und bemerfen, bag ber gebrudte Geschäftsbericht für bas Jahr 1869 in unjerem Geschäftslocale in Empfang genommen werben fann und in ber Generalversammlung aufgelegt werben

Biesbaben, ben 3. Mai 1870.

Borichuff: Berein zu Biesbaden. (Gingetragene Benoffenfcaft.) Brück. Roth.

1. Qualität à 15 Egr. per Bfo., 2. Qualität à 13 Sgr. per Bfb.,

empfichlt

Bon Benta appoint

Diese aus ben besten Java-Sorten bereiteten Case's sind berart gebrannt, bag Aroma und Bohlgeschmad zur vollsten Entwicklung gelangen. Dadurch ist bei Anwendung berselben zu einem wohlichmedenden und fraftigen Tranfe ein geringeres Quantum nothig als bei Cafe, ber auf gewöhnliche Beife gebrannt ift.

Den Berlauf für Biesbaben habe ich bem Berrn Fr. Eisenmenger, Langgaffe 11, übertragen.

Mene Dogelhalle in der Wilhelmsallee empfiehlt alle Arten Papageien, in und auslänbifde Bogel, Aguariums, Mujdeln, Affen, Dunte, Schmetterlings-Sammlungen, Bogelfäfige und alle Sorten Bogelfutter ze. 8919 R. Sauftenbach.

Soon gearbeitete Damentleiber in feinen wollenen Stoffen, jowie weiße Bique-Erinolinen für Confirmanden empfiehlt B. Willstädt, Langgaffe 4. 8950

Ein Raufmann, mit den besten

Beugnissen verseben, sucht für seine noch freie Zeit taufmännische Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen ober Offerten geft. sub D. C. No. 12 bei ber Expedition b. Bl. niederlegen. 8185 win startes Arbeitspferd, nicht zu hochpreisig, wird gesucht.

N. Sadony, 20 Kirchgasse 20. 8979

Lotal = Gewerbeverein.

Sonntag ben 8. Mai b. J. Morgens 7 Uhr beginnt be Commersemester ber gewerblichen Zeichenichule in ber Schule a bem Michelsberge. Dienstag ben 10. Mai b. J. Abends 8 In beginnt bas ber Mobelliridule in bem Lotale fleine Comalbaden ftrage 2a. Bugleich findet an ben genannten Tagen und in be bezeichneten Bofalen die Aufnahme neuer Schuler ftatt.

Die Schulcommiffion. Der Borftand. Vorläufige Anzeige!

Dem allgemeinen Berlangen bes verchrlichen Bublifums mi gutommen, erlauben Unterzeichnete ergebenft anguzeigen, b fünftigen Sonntag ben 8. Mai bie

3. Soirée

Wiesbadener Männer-Quartetts

anter gutiger Ditwirfung mehrerer Artiften ftattfinden wirb. Das Brogramm befagt das Rahere. Das Männer-Quartett.

In der ifr. Religionsschul beginnt ber Unterricht wieber nachsten

Sonntag den S. Mai. Süskind, Rabbiner.

ace-Han

106

und Sommer-Handschuhe zu fc billigen Breifen empfiehlt M. Foreit, Rirchhofsgaffe 2.

frifch eingetroffen, gang reinschmedenb, per Pfund 32 fr., feinfu Apfelgelee per Bjund 16 und 14 fr., Zuckerrüben kraut per Bfund 7 fr. bei

Aug. Mortheuer, Reroftrage 26. Blumendungerpulver für Topfgemächfe aller Art pi Badet 5 Ggr. empfiehlt

323 Ludolph Neglein, Metgergaffe 3. Suße vollsaftige Messina-Apfelsinen, dünnschalige Messina-Citronen

billigft bei Chr. Ritzel Wwe. 693

Regalia-Cigarren per Stud 11/2 und 2 fr.,

havana-Ausschuß-Cigarren

per 100 Stud fl. 3, per Stud 2 fr., Gigarretten per 100 Stud 42 fr. und höber in befter Due litat und größter Musmahl bei J. C. Roth, Savana Sans, Langgaffe 18. 8744

Steingalle

Gine Buchie, Dirichfanger und ein runder Rlapptifc, gam wie neu, fowie ein Rindermagelden, eine Rinderbettftelle und ein

Ein sehr schöner, neuer, nußbaumpolirter, ovaler Theetisch ift für 18 fl. zu verlaufen Schachtstraße 28.

Sandiduhe 2c. werben geruchlos gewaschen Ablerftr. 10. 8981

gu veri

6390

aus be

Bani Choc

24, 30

bon (

feft u

wir t

ftets

BAD-BMS.

Eröffnung des Cursaals am 1. Mai.

369

Local-Veränderung. Friedrich Bickel,

12 große Burgstraße 12,

Weiss-Waaren-Lager en gros & en

Leinen= und Bafche=Mannfactur, Sausmacher Leinen und Salbleinen, Borhange, gewebte wie gestickte, in allen Breiten und Preifen, Rouleauxstoffe, Biqué und Salbpiqué, Biqué-Deden, Madapolam, Shirting, Chiffon und Satin 2c. 2c., Stidereien, Spigen zc. 2c.

Obiges Lager befindet fich jest dicht neben dem bisherigen Local, in demfelben Saufe.

8468

aus ber Fabril von Beilert & Comp. in Wernigerobe und Magdeburg in neuer Sendung angesommen: seinste Caracas, Banilles, Gewürzs und Gesundheits: Chocolade von 32 fr. bis zu 2 fl. das Zoll-Pfund, sowie die beliebte Suppens Chocolade per Paquet (zu 2-3 Schoppen Suppe) à 9 fr., ebenso entölten Cacao und Cacoigna per 1/2 Pfd. Schackteln 24, 30, 36, 40 und 48 fr. bei 24, 30, 36, 40 und 48 fr. bei

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir von jett an, außer ber Berftellung von Gaseinrichtungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallsige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise find sest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Berlangen gefertigt und halten wir bie nöthigen Apparate und Materialien in unserem Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorräthig, so bag bieselben jederzeit eingesehen werden konnen.

Wiesbaben, ben 2. April 1870.

6390

innt b chule a palbado

id in di

D. 13

me not en, b.

tts

with. tett.

Jule

ner.

10

i feb

it,

feinst

iben

26.

Ext pe je 3.

en,

6938

DEA

18.

gam

nd ein 8963

8986 8981

2.

Die Direction ber Gasbeleuchtungs-Gefellicaft.

A. Flach

Preis-Courant.

Jean Hilger, Marktplatz 10, Wiesbaden,

empfiehlt einem geehrten Publikum nachstehende preiswürdige, reingehaltene Weine und Liqueure bestens.	
Inländische Weine.	Liqueure. per 1/4 Litre.
Weisse Weine. Per Litr	6 Crama da Mantha
Weisse Weine. Flasche	100 THE REAL VALUE WILLIAM TO THE REAL PROPERTY AND THE REAL PROPE
Bodenheimer	4 do. de Persico
Laubenheimer	6 do. de Mocca
Niersteiner 4	Q Hulle de Rose
Hahnheimer Knopf	
Winkler Hasensprung	2 Liqueur de Moines, Bénédictins 2 30
Geisenheimer Rauenthaler Hochbeimer Berg	5 Aya Pana
Ranenthaler	5 Universal-Magenliqueur von Carl von Met-
Hochheimer Berg	ternich, Hoflieferant 1 24
do. Domdechaney 3 3	O Anisette de Bordeaux 1 30
to the state of th	5 Curação de Hollande
do. Hinterhäuser	do. weisse
	- Allasch
Johannisberger	- Punsch-Essenz von Carl von Metternich,
do. Cabinet 10 -	- Hofficterant 1 30
Mosel-Weine.	Genever III. Mania Companiana 1 15
	Kirschwasser 1 24
Brauneberger	8 Absinthe 1.11 103(113), 31 110(10) 1 45
Zeltinger Brauneberger Scharzhofberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger Brauneberger	
Rothe Weine.	
Ober Temple in an article in the Offi	Charac for
	Rum de Jamaica
Assmannshäuser	Rum do 1 24
Bordeaux-Weine.	Rum do do la
	farme de Danatia
St. Estèphe	
The state of the s	Ausländische Weine.
Château Larose	
do. Laffite	Portwein, ganz alt und abgelagert Z 36
Moussirende Rheinweine.	do. superior
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Sherry
Hochheimer 1 4 Kupferberg (Mainz) 1 4	DO - TO THE PARTY OF THE PARTY
The state of the s	Malaga
Champagner-Weine.	Muscat Lunel
Mumm, Môet & Chandon etc. etc	Maiwein-Essenz
Leere Flaschen werden gegen Vergütung zurückgenemmen. 8693	
NB. Abnehmer von 12 Flaschen erhalten bei allen Weinen einen entsprechenden Rabatt,	
A STREET, ALL AND THE STREET,	

Unterzeichneter empfiehlt seine schönen, neu eingerichteten Localitäten nebst Garten und geräumigem Saal mit baranstoßendem, sür Familien und Brivat Gesellschaften geeigneten Salon.

Borzügliches Lagerbier aus der Nassauer Actienbrauerei, reine Weine, Dinors à la carte, Restauration zu jeder Tageszeit dei ausmerksamer Bedienung zu civilen Preisen.

Feinstes, abgelagertes Flaschenbier versende à 9 Areuzer die ganze und 6 Areuzer die halbe Flasche frei in's Hans.

Biesbaben, ben 1. Dai 1870. Gg. Barbieux. messe

empfi Dogl Obal Fach 50/0

Artifel . don L

> fab erö

> Lag foll Bei neh

23 Sa

des New in allen

in größte 8088

d wohr

8671

ber eine

Diesbo 102

Metgergaffe 14.

18.

re,

18

30

18

18

39

30 36

30

48

24

30

30

36

48

18

30

15

24

45

45

30

45

24

12

30

36

30

12

30

36

18

18

18

93

10

671

mtit

on

aus.

Mengergaffe 14.

A. Bauer

empfiehlt zu ben billigften Breifen: Pfeiler- und Doalfpiegel, Gold. und Politurleiften Spiegel, Ovalrahmen, Fenstergallerien, sowie alle in bas Fach der Bergolderei einschlagende Artikel.

5% und bie Reise nach Maing ist erspart bei Bedarf meiner Artifel, monon fich jeder meiner Raufer überzeugen wird und don Biele überzeugs haben. 8994

Geschäfts. Eröffnung

Ginem geehrten Bublifum Die ergebene Angeige, bag ich Mittwoch ben 4. Mai c. eine Filiale meiner Cigarrenfabrif in Samburg am biefigen Blate,

Langgaffe 41 im Sotel zum schwarzen Bären, eröffnet babe

Außer meinen Fabrifaten halte vollständig affortirtes Lager ber bejten importirten Marten 69er Ernte und foll es mein Beftreben fein, burch reelle Bebienung bei geitgemäß billigen Breifen mir bas Bertrauen ber mich Beehrenden zu erwerben. Indem ich mein neues Unter-nehmen ber Gunft eines p. p. Bublifume beftens empfehle, zeichnet Modennagooll

Damburg, 30. April 1870. L. A. Commanbiten: L. A. Mascke.

Biesbaden Langgaffe 41 im hotel jum ichwarzen Baren.

Samburg Ganjemarkt 13, Rathhausfirage 2, Ellern-ihorsbrude 16.

Frankfurt a. M. Beil 11. Biederverkaufern Facturenpreis mit 5 g Auffchlag.

Pariser Blumen,

tes Neueste in frijder Sendung, billigst bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens.

Wachstuch-Schürzen

allen Größen empfehle in Auswahl zu billigen Breifen. Philipp Sulzer, Langgaffe 13. 8997

Strobhüte

a größter Auswahl und billigft bei G. Wallenfels, 33 langgaffe 33.

Wohnungs-Veränderung. 14 wohne von heute ab

Friedrichstraße

ber eine Stiege. Sprechftunden von 2-4 Uhr Rachmittags. Wesbaden, den 1. April 1870.
Dr. Thilenius, homvopathijder Argt.

Radbütsestunden für Bürgerich. u. Somnas. N. Eg.

Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinfalm im Ausschnitt per Bfund fl. 36 fr., Schellfiiche 12 fr., Rochen (raie) 7 fr., sowie Maififche, Cablian, fcone Schollen (jum Baden und Rochen), lebende Barben, Mulmen, Brefem, Dechte to.

Früchtenzucker à Pfund 16 kr. 9000

bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. Mürbs Bäderei,

Rochbrunnenplat im "Comanen",

erlaubt fich einem geehrten Bublitum ihre täglich frifden Ruchen, Wiener Gipfel, Gefundheitsbreteln, Raffe- und Theemurbs in empfehlenbe Erinnerung zu bringen. hochachtungsvoll Gg. Becker.

Stockfische, frisch gewantert,

per Bfund 6 fr. jeden Tag auf bem Martt, 1r Stand an ber Butterwaage, ju haben. 5605

Gemüle-, Blumen-, Feld- & Grassamen in vargüglichfter Qualität empfiehlt billigft

21. Bahler, Camenhandlung, Meggergaffe 12.

Wiener, kl. Burgstraße 12.

Reue Gendung von herrn: und Damen-Stiefeln aus ber rubmlichft befannten f. f. Schubfabrit bes Derrn 3. Sabn

Ferner: Leber-, Bronce- und Meericaum-Gegenstände, gurudgefette gader merben unter ben Sabritpreifen fraunend billig abgegeben. 8878 Motung\$voll

E. C. Gregor, "jum Biener". Saringe per Stud 2 fr. empfiehlt

H. Philippi, Dichelsberg 3. Alechten alten Afmannshäuser Rothwein sehr zu empfehlen für Kranke, per Flasche 1 fl. 6 fr., bei J. Gottschalk, Gologaffe 2.

Gin Gartenhaus (transportabel) mit gelbem Delfarben-Anstrich, ein zweisiniges Rindermägelden, sowie eine Schaufel-wiege billig zu verlaufen Röberstraße 35 im hinterhaus. 9005

Gin tupferner Bafchteffel ift gu verlaufen obere Bebergaffe 41.

Mobel werben ausgebeffert und polirt; auch werden große und fleine Auszuge in wie außer ber Stadt übernommen und billig berechnet. Rah. Goldgaffe 8. 9015

Bu verlaufen find gehn weiße Enten in ber Duble gu arenthal. 8998 Clarenthal.

von gebrauchten Dobeln, Betten u Rleidern Antauj bei Fr. Sauger, Goldgaffe 21. 246

In Maing in ber Schlossergaffe, nabe am Endwigsbahnhofe, ift ein Saus, worin seither ein Spezereigeschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, ju verfaufen. Raberes zu erfragen in Biesbaben Faulbrunnenftrage 11 im 2. Stod.

Sprungrahmen von 12 ft. an (neu) empfiehte 2. Reit, Tapezirer, fleine Burgitrage 7. 8757

Rugbaumen ladirte Bettstellen billig zu verlaufen bei 8379 H. Freeht, Ladirer, Marktplat 3. Bicher ber boberen Burgerichule, sowie ber Scherm'ichen Sandels- und Gewerbe chule billig zu haben Kirchgasse 15a. 8779

Ruhrer Ofen- und Ziegeltoblen tonnen birett vom Schiff bezogen werden. Bestellung Emjer-Webergasse 16. Fr. Bourbonus. ftrage 13a. Neues Aufgabespiel, Spiralring per Stild Ruhrer Ofen-, Schmiede-& Biegelkohlen C. W. Deegen, 6 fr. empfiehlt tonnen von heute an vom Schiffe an ber Ochjenbach wieder birett Webergaffe 16. A. Momberger, Morisfirage 7. 6717 Ruhrer Ofen= u. Schmiedefohlen Reichnungen aller Art für Soutages, Bunts & Beit ftiderei, Ramen te. werden icon ausgeführt Faulbrunuen beste Qualität, sehr fludreich, vom Schiff zu beziehen bei 6277 Peter Koch, Dobbeimerstraße 10. ftrage 10, Bel-Etage. Junge Damen finden Unterricht im Mquarellenmalen befter Qualitat find birett vom Schiff 8383 große Burgftrage 11 zwei Stiegen bod. gu beziehen bei Bum Borgeichnen aller Art empfiehlt fic Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 6936 M. Jörg, Michelsberg 4. Befte Ofentohlen aus ber Beche Delene Amalie zu beziehen Eine Rugbaum-Garnitur, mit braunem Seibenbamaft überzogen, ift zu verfaufen Moripfirage 5 eine Treppe hoch lints, Bu feben von 2 bis 5 Uhr Nachmittags. 8656 bei G. Hahn. Bei Abnahme von minbeftens 30 Malter = 1/2 Baggon bebeutenbe Breisermäßigung. Beftellungen werben in meinem Lager an ber Staats-Gifenbahn 3wei 8914 Gin runder Tifch, mehrere Roffer, ein Dandtofferchen, und bei herrn A. habn, Rirchgaffe 6a, angenommen. lange Rindertorbe find gu vertaufen Röberftrage 4. Raunis, ein Ranape mit 6 Stublen, brei Geffel, zwei Bettftellen Schwarzen und grünen Thee befter Bahl, birect bejogen, empfiehlt mit Matragen u. f. w. zu verfaufen. Dr. H. Hanstein, Material- und Farbwaarenhandlung, gr. Burgfirage 8. Dodflätte 18 ift Paigenftroh zu verlaufen. 8971 7732 Gin im befien Buftance befindlicher Ralfbrenner'ider Rochherd Ein Plattofen mit Rohr ift billig gu bertaufen. Mähern mit fupiernem Bafferichiff fieht wegen Lofalveranberung ju perlaufen bei Ad. Roder, hofconditor. 8708 Bleichstrage 4 im 2. Stod. 898 896 verfaufen bei Ein wachjamer Borer ift zu verlaufen Romerberg 7. Reparaturen werben fofort beforgt von Ranarienvögel (Weibden) ju vert. Edwalbaderfir. 21 Dit Spengler Georg. Faulbrunnenftrage 1. Baulehm ift unentgelelich abzuholen Dotheimerftt. 7. 896 Ein guter Serrn-Reifetoffer ift gu verlaufen. Sammtliche Bucher ber boberen Burgericule find ju ver taufen Rirchgaffe 20, Sinterhaus. Bleichstraße 1. Frl M. Wirth . Sprachlehrerin und beeidigte setzerin, wobut Adolphstrasse 12 Parterre. Brael. Religionegefellichaft, il. Somalbacherftrage 21 6526 Freitag Abend 7 Uhr, Sabbath Morgen 73/s Uhr, Predigt 83/s Uhr, Radmittag 23/s Uhr, Abends *1/a Uhr; an Wochentagen Morgens 6 Uhr Gine große Auswahl Mull-Bloufen mit und ohne Band, von ben billigften bis zu den feinsten, empfiehlt . Lehmann, Gelbgaffe, Ede bes Grabens. Rachmittage 6 Ubr und Abends 81/4 Ubr. Die Anfbewahrung von Pelzwaaren Meteorologifche Brobachtungen ber Station Bicebaden übernimmt unter Garantie und Berficherung gegen Feuersgefahr 2 Uhr 10 Hbr 6 Ubr 1870. 3 Mai Mittel. Mbenbe. J. Müller, Goldgaffe 12. Morgens. Madrin. Schöner Buche jum Musjegen ift gu berfaufen. Barometer *) (Par. Linien). Thermometer (Reaumur), 832 39 838 19 832 55 332 07 8,6 189 68 9 5,33 1,81 59,56 8 6 1 39 8.8 2 15 Beau-Site. Dunftipannung (Bar. Lin.). Relative Feuchtigfeit (Broc.). Saalgaffe 16 tonnen fortwährend Sobelfpane unentgelblich 76,9 89 9 28. 973.92.99 abgeholt werben. 92. Regenmenge pro "in par. Cubif". a er er co er c'es. *) Die Barometerangaben find auf 0 Grab R. reducier Unterzeichneter beehrt fich biermit fein Borgellanofen: Zages : Ralender. Beidaft und Lager in empfehlende Erinnerung gu bringen. Die Bildergallerie (Bilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich bon Borndtags 11 bis Nachmittags 4 Ubr gröffnet.
Deute Donnerstag ben 4 Mai Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Ubr: Mistärmust. Kausmännischer Verein, Ce soir cerele français. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Gesang. Billige Breife, prompte Bedienung. Fr. Riefftahl, gr. Burgftrage 4. 6221 Sajuhmaajer. Mue Steppereien für Schuhmacher, fowie auch für Schneiber Frantfurt, 3. Mai 1870 werben auf's Befte und Billigfte bejorgt bei Dorothea Steurer, Mauergaffe 21 2 St. Bechfel-Courfe. Annferdam 10//s ½ b. Berlin 1147 s B. Colin 105½ B. Heipala 1047/s 10.5 b Leipala 1047/s 10.5 b Bondon 1 35°s ½ s b. u G. Berlin 95½ B. ½ s b. Bien 95½ B. ½ S. Bechfel-Courfe. Geld-Courfe. 9 n. 47 49 tr. Bange Musttattungen werben jum Raben und Stiden Doll. 10 fl. 6 fide 28¹/₈ - 25¹/₈ , 47 - 49 68 - 59 M. 3org, Michelsberg 4. 8885 angenommen bei Ruf. Jimperiales 9
Breuß. Aried.d'or . 9
Breuß. Aried.d'or . 9
Bucaten . . . 5
Engl. Sovereigns . 11
Breuß. Caffeajdeine 1
Bellors in Gold . 9 . 47 Ein Seerd mit Schiff gu verfau'en Friedr chftrage 28. 8895 Gin Bugpferd ift gu verlaufen. R. Bahnhofftrage 8, 8880 Steingaffe 11 find gute Rartoffein zu verlaufen. 441/0-Gin Ronfirmandenrod ju verlaufen Bellripftrage 13, 2 Gt. (Mit 1 Beilage.) Drud und Billiog ber L. Shellenberg ichen hof-Buchbruderet in Biesbaben,

2

ben ich Bu

Wir Art

874

Freita tanggaffe tin Kleit tin Spi Baschbüt 18938

Mittu Bilhelm Bet

Tisc Del Ser reistbiete

Gife hieder breiser

Zwei 1 nd billi

Geschäfts-Eröffnung. 25 Langgasse. Langgasse 25.

Durch Bergrößerung meiner Localitäten (in dem früher von Herrn Hutmacher Fraund bewohnten Laden) habe ermöglicht, außer den von mir feither geführten Manufacturwaaren und Bettstoffen ein Lager fertiger Betten zu errichten und halte ich daffelbe unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung dem Wohlwollen des geehrten Bublikums bestens empfohlen.

Federn, Flaumen, Rosshaare und Eiderdaunen in reiner Waare find stets in allen Sorten vorräthig und mache ich noch besonders auf untenbenannte

Artifel zu möglichst billigen Preisen aufmerksam:

Sprungfedern-Matragen, Roghaar= u. Waldhaar=Matragen, Roghaar= und Waldhaar=Reile, Blumeaur und Dectbetten, Riffen, Pfühle 2c.

Richt vorräthige Stude werden raidmöglichft angefertigt.

Weiße u. farbige wollene Bettbecken, Biqué= und Stepp=Decken, Sopha= und Bett=Vorlagen, Tisch=Deden in Cachemire, Tuch und Plüsch 2c.

8741

Beth inuen 2617

alen

8381

8884 amaf

linis,

8656

3wei 8914

tellen

8271

8971

äbere 8980

896 1 Di

896

pet 8934

Be 24 Rad 6 Ut

5,83 1,81 59,56

Bormh

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Mtobilien-Bersteigerung.

Freitag ben 6. b. M. Morgens 11 Uhr werben in bem Saufe aben tanggaffe 14 ein Kanape mit 6 Stublen, eine Waschtommobe, in Kleiberschrank, ein Nachttisch, zwei Bettstellen mit Bettwerk, ein Spiegel, ein runder Tisch, ein Klüchenschrank, eine große Bajchbütte zc. gegen Baargablung verfteigert. Adolph Heymann.

Mobiliar-Verneigerung.

Mittwoch ben 18. Mai und an ben folgenden Tagen werden Bilhelmstraße No. 2:

Betten mit Sprungfeber- und Pferbehaarmatragen, elegante und solibe Wasch-Kommoden mit Marmorplatten, Spiegel, Tische, Stühle, Sopha's von Mahagoni und Palisander, Delgemälbe, Porzellan, Glas, vergoldete und bemalte Servicen, Küchengeschirr, Aupfersachen

miftbietend gegen baare Bahlung verfteigern. 8714

Kaufmännischer Verein.

Ce soir cercle français.

65

Giferne Geldeasetten (Chatullen) in verhiebenen Größen empfiehlt zu herabgesetzten F. Graf, Röderstraße 35. 8887

Bwei nußbaumladirte große zweithurige Rleiderichrante ib billig ju verlaufen Sochstätte 4.

Reisszeuge,

Reißschienen, Bretter, Bintel, Courven, Faber'iche Bleiftifte, einzeln und in Etuis, Whatman'iches und Thierisch geleimtes Beichnenpapier 2c. empfiehlt 8699 C. Schellenberg, Golbgaffe 4.

Webergasse 16. Reu angefommen:

8690

HUD C. 15 HD

australisches Wurfholz, welches weggeworfen wird, hoch in bie Bobe fteigt, fich tausendmal in der Luft herumdreht und dann wieder auf dieselbe Stelle zurudtommt, von wo es geworfen, per Stud 30 fr. mit Beschreibung, besgleichen polirte per Stud 42 fr., empfiehlt als beste gesunde Bewegung

C. W. Deegen, Webergaffe 16.

Glace-Handiduhe, Dänische Handschuhe. Sommer: Sandiduhe

bei G. Wallenfels, 33 Langgaffe 33. 8089

Bestellungen für mich beliebe man bei meiner Schwefter Mgnes Gallabe, Sochftatte 19, abzugeben.

Bilh. Rob. Gallade, Tapezirer. 8631

Garten-Möbel.

Schöne und folide Gartenstiihle fehr billig. Möbelmagazin, große Burgftrage 1.

C. Leyendecker & Comp.

306 Verkauf billiger Möbel berg 18:

Kommoden, große und fleine, Nacht- und Baschtische, Robr- und Strobstühle, ein und zweithürige Kleider und Küchenschränte, Bettsiellen, ovale, runde und edige Tische, Spiegel, Kisten für Dienstpersonal, sowie vollständige Betten, Deckbetten und zwei Kissen zu 16 fl. und mehr. Anch werden alte Gegenstände gegen neue umgetauicht.

Johann Haberstock, Michelsberg 18, früher Platterstraße 1 (Mariahilf).

Mauritiusplatz Möbel-Handlung, Nr. 4.

Aleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränte, Komma-ben, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile berselben, Rohr- und Strohsmille, Spiegel in Holz- und Goldrahmen find billig zu verfaufen bei Fr. Haberstock, Mauritiusplat 4. 8172

zu verkaufen: Nerottrake 16

Ein Silberichrant mit Spiegel, zwei Bucherichrante, ein Raunitz in Mahagoni, ein dto. in Rugbaum, Kleiberschrante, Tifche, Stlible, wobei ein Ausziehtisch, Schreibfommobe und andere, sowie eine eingelegte Rommobe, Kanapes, Spiegel, Baichtommobe mit Marmor, besgleichen Nachttische, Bettstellen in Tannen und Rußbaum, sowie einige ganz vollständige Betten, Kanape mit sechs Stühlen, ferner einige Delgemalbe.

Ungerahmte Bilder zu verkauten

Mittags zwifden 12 und 2 Uhr fleine Burgitrage 5; barunter Rupferftiche, Stablftiche, Photographien und eine Barthie Bortraits Gr. Soheit des Bergogs und ber Frau Bergogin, ju äußerft billigen Breifen.

Prachtvolle, solid gebaute Billa's, hier und im Rheingau, find zu verlaufen burch Commissionar K. Kraus, Ede der Lang- und Webergasse 34.

Ein icones Landhaus mit Stall, Remije, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter gunstigen Bedingungen zu ver-taufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d. 6596

Das Saus Louisenstraße 19 ift zu verlaufen. Rabere Radricht bei bem Gigenthumer Dr. Fride.

Ein Landhaus mittlerer Große nebft iconem Garten an ber Emferstraße ift unter gunftigen Bedingungen gu verlaufen. Mäheres bei der Expedition d. Bl.

Ein noch wenig gebrauchtes, folib gebautes Bagelchen, welches fich für einen Menger ober Milchanbler eignet ift preiswürdig zu verlaufen Michelsberg 3. 8104

Gine Garnitur Dobel mit braument Damaft, ein menig gebrauchter Geffel werben billig verfauft Schillerplat 3.

Ein Ranape nebft 6 Stublen, mit braumem Wolldamajt be-Jogen, Chaislongs und Lehnseffel bilkg zu verlaufen bei 2B. Stern ber ger, Marktplat 3. 7682 7682

Ein Copha mit Betteinrichtung ift zu verfaufen bei E. Reig, 8758 Tapegirer, fleine Burgftrage 7.

2(n: und Berkauf von neuen, sowie getragenen Derrnund Frauenfleibern, Diobel, Betten ac. bet

S. Sulzberger, 4 Kirchhofsgasse 4 im Laden.

Billiger Berfauf von Damen-Kragen, Manichetten, - Kraufen und Strümpfen, sowie Papiermajde, Borhemben, Salsbinden und Taidentücher für herren bei M. Jörg, Michelsberg 4. 8886

Majdinen : Rah : und Steppereien werben ichnell und Dt. Jörg, Michelsberg 4. 8883 billig besorgt bei

Taunusstraße 25 vorzügliche rothe Kartoffeln

Es gratulirt recht berglich bem Clw. B ft gu feinem heutigen Geburtstag!

Einer, der es nicht vergißt, wenn bem B....ft fein Geburts. g ift! Log' Dich nicht lumpe. Ph. D. Ph. 3. 9002

Vivat Doctor!

Ein bonnernbes Soch foll ericallen in die Golbgaffe 12 bem fleinen Doctor zu feinem 25. Lebensjahre.

Wir wünschen Dir Gefundheit und ein langes leben und ein Beibden auch baneben! Die Bierrergesellichaft,

Gel bo gudite. Ein Sonnenschirm ist stehen geblieben; abzuholen gegen Einrückungsgebuhren. M. Mayer, Marktplay 8. 8944 die Einrudungsgebühren.

Dabden fonnen bas Aleibermachen grundlich erlernen Mauritins

Eine gute, qualificirte Mafchinen Raberin fucht Souh-Schaftenmader Selger, Goldgaffe 8. 8875

chaftenmacher Selzer, Gologasse 8. Mädchen lönnen das Kleidermachen erlernen Saalgasse 2, so 8840 wie ein braves Mädden unentgelblich.

Gine gewondte Büglerin sucht Beschäftigung in einem Sotel ober in sonstigen Privathausern. Nah. Exped. 8893 In ein hiefiges feines Butgeschäft wird ein Lehrmädchen gesucht.

8874 Näheres Expedition. Eine alleinstehende, zuverläffige Monatfrau wird gefucht Rah.

Rapellenstraße 1 im ersten Stod. Eine reinliche, brave Frau für Hausarbeit gesucht. in der Expedition. 8926 Mäheres 8952

8951 Menatfrau gesucht Reuberg 1 2 Tr. h. (Dambachthal). Madden, im Kleibermachen erfahren, finden danernde Beichaf tigung Metgergaffe 25.

8983 Ein Mouatmatchen gefucht Emferstraße 6. Brave Mädden finden bauernde Beschäftigung in der Buchbinderei von J. A. Pet med p, Louisenplat 6. 8973 Mädden fönnen bas Kleidermachen erlernen Wellritsftr. 13. 14

Gin Madden, in allen Naharbeiten gut geübt, fucht Beschäfti Näh. Saalgasse 10.

Stellen: Befuche.

Ein folides Madden, nicht zu jung, welches bas Waschen und Bligeln versteht, wird auf ben 9. Mai in eine Familie von zwei Bersonen gesucht. Näheres bei ber Expedition. 8728

Ein reinliches, braves Mabchen gesucht. Rah. Louisenplat ? Parterre rechts.

Ein geseistes Kindermadden, welches Liebe ju Rinder wird gegen guten gohn gejucht. Rab, im Berliner Dof. 8513 Ein braves Dienstmädden wird gefucht Langgaffe 8a. 8903 7840 Ein tüchtiges Ruchenmädden wird gesucht Langgaffe 36. Gine frangoffiche ober beutiche Bonne mit guten Atteften, Die auch in den Anfangsgrunden unterrichten fann, wird gefucht 8854 Kapellenstraße 3 eine Treppe. 8854 Ein junges Madchen, mit sehr guten Empfehlungen, welches

perfertt frifiren und naben tann, auch in allen Sanbarbeiten geubt ift, fucht eine Stelle als Rammerjungfer ober Bonne. Rab. 8902 Röberallee 28.

eine D Arbeiter ift. Die Eine haltung Haushä Gin : Delenen Ein S Geisber Ein b Langgaff

Gin waichen Gute Be jen gebei Gin b Yangg Rind au

Gin t

perfieht,

Dinterho Gin f eine Ste Näh. La Ein A weiß, wi Ein ! wird an Ein 2 arbeit gr Hinterha Ein I liden Ur au größe Gine 1 auf aleid ter Expe Ein j findet 311 Barterre Eine S ucht St

Eine 3

Ein jr Cin S

Mädchen

1 2. S

Bwei :

wner w

dehandlu Ein o d alle läh. Ble Eine t ne Stel Stod. Ein 3 Gesucht

rrn.

n,

nfen

unb 886 шир

883

720

mem

rtg. 0002 t die

mem

ben!

3948 egen 3944

tius: 8816

und 3875

, for 3840

ottl 3893

ucht.

3874

Mäh.

3926

heres

8951

[**d**af 8969 8983

Buch-

8973

. 14

afti 8939

nnd

non

8728

at 7 8723

bat,

3513

eldes n ges Näh. eine Dame im Alter von 24—27 Jahren, welche in häuslichen Arbeiten, sowie im Rleibermachen und Rochen tüchtig erfahren ift. Näheres Expedition.

Eine Frau (Wittwe) in den besten Jahren, welche einer Haus-baltung vollständig vorstehen kann, sucht eine passende Stelle als Haushälterin z. Näh. Steingasse 6. 8941 Ein reinliches, treues Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Belenenftrage 16. 8977

Ein Madden von 16 bis 18 Jahren wird gesucht. Räheres Geisbergftraße 2 eine Stiege hoch. 8954 Ein braves Dienstmädden wird auf gleich gesucht. Räheres

Langgaffe 11. Ein junges Mädchen, welches nähen, etwas fristren, sowie waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer Dame. Gute Zengnisse liegen vor. Dasselbe würde gerne mit auf Reisen geben. Näheres bei ber Expedition.

Ein braves, reinliches Madchen findet Stelle bei Conditor Gottlieb, Langgaffe 17. 8945 Langgaffe 15 wird ein Madchen gesucht, um Morgens ein Rind auszufahren.

Ein tüchtiges Madden, welches alle haus- und Rüchenarbeit versteht, sucht fogleich eine Stelle. Raberes Marktitrage 13 im 8936 hinterhaus.

Ein fleißiges Mäbchen, welches tochen tann, sucht auf 10. Mai eine Stelle in einer kleinen Haushaltung, am liebsten bei Fremben. Nab. Langgasse 39 im 3. Stod.

Ein Madden gesetzten Alters, welches mit Kindern umzugehen weiß, wird gesucht Doubeimerstraße 9. 9011

Ein Mädden, welches der bürgerlichen Kinde vorstehen kann, wird auf 15. Mai gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 9001 Ein Mädden, welches bürgerlich sochen kann und alle Hansarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näh. Louisenplay 6, hinterdaus, 3. Stock.

Gin Madden, welches im Retebertungen als Jungfer ober lichen Arbeiten erfahren ift, sucht eine Stelle als Jungfer ober Wich Erpebition. 9007 Eine perfette Röchin, welche gute Zeugnisse hat, sucht Stelle auf gleich, am liebsten bei Fremden. Raberes zu erfragen in

der Expedition d. Bl. Ein junges, gesittetes Mabden, welches etwas naben fann, sindet zum 15. 1. Mt. eine Stelle. Raberes Babnhofftraße 10

Eine Herrschaftsköchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, uch Stelle. Räheres Reroftraße 13 im 2. Stod. 8971 Ein junges, williges, anftändiges Madchen, welches alle haus weiten versteht, sucht sogleich Stelle. Rab. Expedition. 8988 Ein Mabchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Nädden allein und kann gleich eintreten. Nah. Adlerstraße 36 1 2. Stod. 8989

Bwei perfette Röchinnen, ein Chef, Derrschaftsbiener und Ober-Uner wie Hausburichen suchen Stellen burch

H. Sabony, 20 Kirchgasse 20. 8979 Eine Herrschaftsköchin kann sofort Stelle erhalten durch H. Sabony, 20 Kirchgasse 20. 8979

Geincht

me Haushälterin, welche gleichzeitig das Kochen versieht. Gute Schandlung wird zugesichert. Näh. Taunusstr. 25, Laden. 8931 Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig tochen fann esucht dale Hausarbeiten versteht, sucht auf gleich eine Stelle. 8854 Eine tüchtige Röchin mit guten Zeugniffen sucht auf gleich ine Stelle. Das Rafere zu erfragen Metgergaffe No. 30 im

Eine Bittwe in mittleren Jahren aus gebilberem Stanbe, in allen hauslichen Arbeiten tuchtig erfahren, fucht unter bescheibenen Anipruden eine Stelle gur felbstftanbigen Fuhrung einer haus-

haltung und fann sofort eintreten. Näh in der Exped. 8825 Ein Mädden von 22 Jahren, die eine sehr gute Erziehung erhalten, sucht eine Stelle dier oder auswärts als Stütze der Hausstrau oder als Gesellschafterin dei einer älteren Dame. Räh. Franksurteritraße 2 Bel-Etage.

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264 Ein Lehrling wird gesucht von Franz Alff, Sattler. 5703 Ein Lehrling wird gesucht von

J. A. Lorenz, Gürtler u. Bronzewaarengeichäft, 5388 Schreinergehülfen gesucht Feldstraße 14 bei F. Moser. 8803 Ein wohlerzogener Junge wird in die Lehre gesucht bei B. Dreher, Sattler, fl. Burgstraße 1. 8781 Ein gewandter Zapfjunge mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Expedition. Ein braver Junge wird gefucht Moritftrage 9 bei Schreiner

meifter Giebeler.

Ein Lehrling wird auf ein Comptoir in eine Waarenhandlung gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 8881 Einen Schreinerlehrling sucht Chr. Birnbaum, Faulbrun nenftrake 5. 8845

Ein Junge fann bas Schreinergeschäft erl. Saalgasse 6. 6551 Ein braver Junge fann in die Lehre treten bei

Franz Schmidt, Tapezirer, Markfiraße 11. 8873 Ein Lehrling gesucht von Louis Schweizer, Schlosser. 3098 Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei A. Hilge, kleine Webergasse 9. Ein braver Junge wird gejucht bei Schuhmacher Ch. Berges, Ellenbogengaffe 10 a. Gin Spenglerlehrling gesucht Metgergasse 31. 4522 Ein Junge fann das Schreinergeschäft erl. Mauergasse 23. 8658 Einen Lehrling sucht Oreher Schneiber, Mauergasse 2. 4596 Ein Lehrjung wird gesucht von F. Bind, Schuhmacher. 8400 Dobbeimerstraße 2c bei Schreiner Frey tann ein ordentlicher

Junge in bie Lehre treten. Ein Schlosser Mann, mit guten Schullenntniffen verfeben, fann

sofort als Behrling bei mir eintreten.

Oswald Fischel, 8957 Colonial- und Delicatessen handlung in Mainz. Ein junger, zuwerlässiger Mann, in Gartenarbeit erfahren, jucht dauernde Beschäftigung. Näh. Erped. 8955

Befucht ein Lithographenlehrling und ein Steinbruderlehrling. Nab. bei Gebruder Betmedy, Louisenplat 6. Ein Haustnecht wird gesucht Mublgaffe 3. Ein Küferlehrling gesucht von R. Lehr, Langgaffe 20. 8976 Ein braver und folider, junger Mann sucht eine Stelle als Hausburiche ober gur Bedienung eines einzelnen herrn. Offerten bittet man in ber Expedition b. Bl. abzugeben. 8995

Ein tüchtiger, gewandter Hausbursche

wird gegen guten Bohn gefucht. Raberes Expedition, NB. Rur folde mit gang guten Empfehlungen mogen fich melben. 893 Ein braver Junge fann unter febr gunftigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Ch. Dermann, Maler und Ladirer. 8937 Einige tüchtige Maschinenschloffer und Taglöhner finden Beschäftigung in der Dtaschinenfabrit von C. Schmidt, Emferftr. 29 c. 8935

Tüchtige Tünchergesellen und Lehrjungen fin-Nas. Stock.

Stock.

Stock.

Stock.

Stock.

Simmer- und ein Küchenmädden gesucht. Näh. Exp. 8844

Näheres bei der Expedition.

8882

Gute Rodar-Für Schneider! beiter gesucht von 2B. Steinmet, Taunusstraße 27. 8927 Auf ein Bureau wird ein braver Junge gesucht. N. E. 8928
Eine geübte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 8942
Auf gute Hopothete werden 3300 fl. gesucht. N. Exped. 8018
2000 fl. werden gegen gute hopothetarische Sicherheit gesucht.
Näheres Expedition. Eine einfach möblirte Wohnung von 2 Zimmern ift mit ober 14—15000 ff. werden gegen doppelte Sicherheit Landhaus zu leiben gesucht. Näheres Rheinstraße 7170 Gefucht 800 A. gegen breifache gerichtliche Siderheit. Mauritiusplat 2. 8871 2500 ff. werden als erfte Hopothete gegen doppelte Sicherheit und punttliche Zinsenzahlung zu cediren gesucht. Raberes 8917 Expedition. 500 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit ju gesucht. Raberes Expedition. Teiben 9003 10,000 ff. Bormundichaftsgelber liegen gegen boppelte Sicher-beit in hiefige Stadt ju 5% auf 1. Juli jum Ausleihen bereit. Näheres bei R. Kraus, Ede ber Lang- und Webergaffe 34 im Laben. Ein geräumiger Weinkeller mit 3 barüber ober in ber Rabe liegenden Parterre-Mäumen wird für gleich in einer Geschäftslage Biesbabens gesucht. Bersiegelte Offerten bei ber Expedition abzugeben unter Lit. M. No. 1000. Gesucht auf gleich von zwei ftillen Leuten eine unmöblirte, igbare Stube. Rab. Dichelsberg 8 im 3. Stod. 8965 8965 9004 Ablerftraße 40 ift eine Wohnung auf 1. Juli zu verm. Faulbrunnenftrage 1 Barterre ift ein möblirtes Bimmer billig gu vermiethen. Raberes im Laben. Grunweg 2, Gde ber Gartenftrage, ift die unmöblirte Bel-Stage jum 1. October ju vermiethen. Zwischen 2-4 Uhr 8929 ju besichtigen. Helenenstraße 2a eine Treppe boch links ift ein fleines, hubsch möblirtes Zimmer zu vermiethen.

9016
Delenen ftraße 15 Bel-Etage find 2 Zimmer mit 3 Betten
und ein iconer Salon vom 18. Mai an zu vermiethen. 8681 Dirichgraben 8 ift ein möblirtes Zimmer gu verm. 8974 Dirichgraben 16 ein Parterre Zimmer möblirt gu verm. 8578 9006 Rirchgaffe 12 ift foon mobl. Zimmer fogleich zu verm. Rirchgaffe 14 ift eine Dachftube an einen reinlichen Arbeiter zu vermiethen. Rirchgaffe 35 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8982 Marttftraße 23, erfte Etage, ift ein icon möblirtes Zimmer mit Cabinet fogleich zu vermiethen. Michelsberg 24 ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 8933 9012 Reroftrage 13 ift eine große Dachfammer zu vermiethen. 8937 Reroftraße 19 ift ein Logis zu vermiethen.

Son boch find 2 moblirte Zimmer gu 8918 4918 vermiethen. Mheinstraße ift eine unmöblirte Bel Etage von 5 Zimmern, Ruche und Bugebor, sowie Remise und Stallung sofort gu vermiethen. Rab. bei R. Kraus, Ede ber Lang- und Beber-Rheinftrage 23 2 Tr. b. 1-2 mobl. Bimmer gu verm. 8640 Röber ftraße 4 ift eine fone Barterre-Bohnung auf gleich gu permietben. Röberftrage 24 ein möblirtes Parterregimmer ju verm. 8512 Sonnenbergerftrage 11 ift die elegant moblirte Billa gang 8231 ober getheilt zu vermiethen. Taunusstraße 28 im hinterhause ift auf ben erften Juli 8947 eine fleine Wohnung zu vermiethen. 8947 Die Bel-Etage des im Nerothale gelegenen Landhauses Rubeleben ift fofort zu vermiethen und am 1. Dai gu beziehen. 7170

Eine hübsche Wohnung unter Glasabschluß von 3 Zimmern und Zugehör ist vom 1. Mai an zu vermiethen. Räh. von 10 dis 12 Uhr Geisbergstraße 8.

Landhaus Frieded, Merothal, ift eine geräumige Parterrewohnung auf 1. Juni zu verm. 9009

ohne Ruche an 2 Bersonen auf 2 Monate zu vermiethen,

Rab. bei R. Rraus, Ede ber Lang- und Bebergaffe 34. 8808

Ein geräumiges vorberes Barterregimmer mit ober ohne Dobel ift zu vermiethen Belenenftrage 12. Sin unmöblirtes Zimmer, sowie eine Scheune find zu vermiethen. Rab. bei Abami, Michelsberg 22. Ein großes, unmöblirtes Bimmer nebft Dachfammer ift fogleich 8905 gu vermiethen. Rah. Erped. Comfortable, möblirte Zimmer in guter Lage, mit oder ohne Benfion, sind zu vermiethen. Näh. Exped. 8848 In ber langgaffe ift ein laben nebft Cabinet gu vermiethen Nah. Expedition.

Chambres comfortablement meublées tres bien situées, avec Chambres comfortablement meublées tres bien situées, avec 2007 de cette feuille. 8848 Näh. Expedition. ou sans pension. S'adresser à l'éxped. de cette feuille. Ein Stübden ift an ein einzelnes Frauenzimmer gu vermiethen, 8970 Rab. Mauergaffe 9. Gin großes Restaurationslocal und Gartenlocal ift zu vermiethen, Näh. Expedition.

Ein Schüler kann bei einer stillen Familie Kost um Logis erhalten. Räh. Meinstraße 13, 3 St. hoch. 6253 Schüler können in einer gebildeten Familie Kost umd Logis er halten. Räheres Wellritzstraße 20 zwei Treppen hoch. 7736 Ein Schilter kann in einer kleinen Familie gegen billigen Preis Kost und Wohnung erhalten. Näh. Friedrichstraße 33 eine Stiege hoch Bwei bis brei Schuler tonnen Roft und Logis in einer achtbaren

Familie erhalten. Rab. Exped. . Stod tonnen zwei Arbeiter Logis erhalten.

Dochftatte 16 fann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten. 8986

Todes:Unzeige.

Theilnehmenden Berwandten und Freunden machen wir die traurige Mittheilung, daß unfer vielgeliebter Sohn,

Mari Bar,

beute Morgen um 21,2 Uhr in einem Alter von 8 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet Freitag den 6. Mai Rachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Ellenbogengasse 5, aus ftatt.

Wiesbaden, ben 3. Mai 1870.

Die trauernben Eltern: Joseph Bar, Josephine Bar, und Geschwister.

8960

Allen Denen, welche uns in unferm großen Schmers fo troftenb gur Seite ftanden, fowie Denen, welche unfern geliebten nun in Gott rubenden Gatten und Batter gu feiner letten Rubeftatte geleiteten, fagen wir hiermit unfern innigften Dant.

Die tieftrauernbe Gattin:

Marg. Wendenius und Rinder.

Drud und Berlag ber 2. Shellenberg'iden hof-Budbruderei in Biesbaben

No

Söher der Inf Barader baare B ein Licit 201

an Ort Die in bem ftraße N Wiest

Radio Difitrift tath gen ben Ste Wies

Die nice un er Bag Semein befannt. Wies!

Donn u der pännige Bahlung Wies 9111

Donn bie git von hie Rommo tin Bor obann art u.

reiwill

Bies

Bei 1 Ein A Dienfte